



36/2020

18.06.2020

Verteiler:

- Obermeister/innen
- Stellv. Obermeister/innen
- GPA-Vorsitzende
- Lehrlingswarte
- Fachbeauftragte Damenfach – Herrenfach – Kosmetik
- Geschäftsstellen der Mitgliedsinnungen

**NRW HÄLT  
ZUSAMMEN.  
DAS HANDWERK.**

## 1. Auswertung der Onlineumfrage „Corona“

An der von uns am 18. Mai 2020 publizierten Onlineumfrage zur Stimmungslage während der Schließungsperiode und nach der Wiedereröffnung haben bis zum heutigen Tage 267 Personen teilgenommen. Dafür möchten wir uns zunächst herzlich bedanken.

Erfreulicherweise haben 173 Personen einen Kommentar hinterlassen. Die häufigsten Antworten bezogen sich dabei auf das Tragen des Mundschutzes und den damit verbundenen Schwierigkeiten. Mit weitem Abstand folgten Themen wie verminderte Kapazitäten, Haarewaschen und mangelnde Kontrollen durch die Ordnungsbehörden.

Der Vorstand des Friseur- und Kosmetikverbands NRW und die Geschäftsführung werden bemüht sein, an denjenigen Stellschrauben drehen zu lassen, an denen gedreht werden kann.

Die statistische Auswertung entnehmen Sie bitte dem Dokument in der **Anlage 1**.

## 2. Eckpunkte Überbrückungshilfe

Die Große Koalition hat insgesamt nochmals 25 Mrd. Euro bereitgestellt, um gezielt den Unternehmen zu helfen, die ihren Geschäftsbetrieb aufgrund der gesundheitspolitisch notwendigen Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie weitgehend oder vollständig schließen mussten.

Mit dem neuen Programm können Unternehmen für die Monate Juni bis August 2020 einen Zuschuss zu den betrieblichen Fixkosten erhalten, wenn ihr Umsatz in den Monaten April und Mai 2020 zusammengenommen um mindestens 60 % gegenüber April und Mai 2019 eingebrochen ist. Die Überbrückungshilfe richtet sich gezielt an die Unternehmen, die die Größenkriterien für Hilfen aus dem Wirtschaftsstabilisierungsfonds nicht erfüllen.

Die Förderung beträgt bis zu 150.000 Euro für drei Monate. Die Bemessung der konkreten Zuschusshöhe orientiert sich an der tatsächlichen Umsatzentwicklung in den Monaten Juni bis August 2020. Es gilt der Grundsatz: Je größer der Umsatzeinbruch, desto höher der Zuschuss. Für kleine Unternehmen mit bis zu fünf bzw. zehn Beschäftigten gelten die Höchstbeträge, die Sie bereits von der "Soforthilfe" kennen (9.000 bzw. 15.000 Euro). Bei Kleinunternehmen, die mit besonders hohen Fixkosten belastet sind, können diese Höchstbeträge aber auch überschritten werden.

Quelle: ZV

Bitte beachten Sie auch die Infos in der **Anlage 2**.

### 3. Auszubildende im Internet und über Social Media gewinnen

Mit oder ohne Corona – Internet und Social Media ist aus dem Alltag von Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Warum also nicht den Auszubildenden von morgen dort ansprechen, wo Sie ihn heute antreffen? In diesem Artikel geben wir Ihnen einen Einblick, wie Sie im Internet und auf Social Media bereits mit kleinem Geld Schüler und Eltern in Ihrer Region erreichen können. Zwei Werbemöglichkeiten via Facebook/Instagram und Google wollen wir Ihnen mit den wichtigsten Schritten erläutern. Diese Seiten werden von Jugendlichen häufig bei der Jobsuche genutzt. Sie haben die Möglichkeit, dort für ein festes Budget Anzeigen zu schalten und Ihre Zielgruppe (Jugendliche, die im Alter für einen Ausbildungsbeginn sind) direkter anzusprechen. Die Kosten pro Einblendung variieren. Durch das festgelegte Budget haben Sie aber die Kontrolle, dass die Kosten nicht aus dem Ruder laufen. Die Bezahlung für die Anzeigenschaltung erfolgt über Kredit- oder Debitkarte oder per Lastschrift (Quelle: handwerk.de)

Für weitere Infos folgen Sie bitte dem nachfolgenden Link:

[https://handwerk.de/infosfuerbetriebe/juni-2020/auszubildende-im-internet-und-ueber-social-media-gewinnen?utm\\_source=ODAV&utm\\_campaign=a916c7ef24-EMAIL\\_CAMPAIGN\\_2020\\_06\\_18\\_08\\_13&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_23225ff249-a916c7ef24-61019731](https://handwerk.de/infosfuerbetriebe/juni-2020/auszubildende-im-internet-und-ueber-social-media-gewinnen?utm_source=ODAV&utm_campaign=a916c7ef24-EMAIL_CAMPAIGN_2020_06_18_08_13&utm_medium=email&utm_term=0_23225ff249-a916c7ef24-61019731)

### 4. Digitale Bewerbungsgespräche führen

Obwohl sich die Corona-Maßnahmen immer weiter lockern, nimmt der Trend zu Vorstellungsgesprächen in Form eines Videotelefonats weiter zu. Vielleicht wollen Sie es auch ausprobieren. Bei vielen Jugendlichen können Sie mit der modernen Form des Bewerbungsgesprächs sicherlich punkten. Wir zeigen, was Sie für ein erfolgreiches digitales Bewerbungsgespräch benötigen und welche Tools es gibt (Quelle: handwerk.de)

Für weitere Infos folgen Sie bitte dem nachfolgenden Link:

[https://handwerk.de/infosfuerbetriebe/juni-2020/digitale-bewerbungsgespraechefuehren?utm\\_source=ODAV&utm\\_campaign=a916c7ef24-EMAIL\\_CAMPAIGN\\_2020\\_06\\_18\\_08\\_13&utm\\_medium=email&utm\\_term=0\\_23225ff249-a916c7ef24-61019731](https://handwerk.de/infosfuerbetriebe/juni-2020/digitale-bewerbungsgespraechefuehren?utm_source=ODAV&utm_campaign=a916c7ef24-EMAIL_CAMPAIGN_2020_06_18_08_13&utm_medium=email&utm_term=0_23225ff249-a916c7ef24-61019731)

Mit freundlichen Grüßen

**FRISEUR- UND KOSMETIKVERBAND  
NORDRHEIN-WESTFALEN**

**gez. Harald Esser**  
Verbandsvorsitzender

**gez. Marc Ringel**  
Geschäftsführer

#### Anlagen:

- 1 Auswertung Onlineumfrage Corona
- 2 Eckpunkte-Überbrückungshilfe